



G E M E I N D E
Dorfstraße 10, 6600 Lechaschau
Tel. 05672 65103
Email: gemeinde@lechaschau.tirol.gv.at

L E C H A S C H A U
Bezirk Reutte/Tirol
Fax 05672 65103-17
www.lechaschau.at

Lechaschauer Gemeindebrief 3/2017

Liebe Lechaschauerinnen, liebe Lechaschauer,

das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu, wir haben schon einen schönen Weihnachtsbaum am Dorfplatz aufgestellt und so möchte ich eine kleine Vorschau auf zukünftige Ereignisse abgeben und Euch wieder ein paar wissenswerte Informationen zukommen lassen.

Kulinarischer Nikolo-Markt

Am Freitag, 1.12.2017, findet am Gemeindeplatz in Lechaschau der zweite kulinarische Nikolomarkt statt. Ab 17:00 Uhr verwöhnen die Lechaschauer Vereine die Besucher mit allerlei Köstlichkeiten und Schmankerln. Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung wieder von den Kindern und Lehrern der Volksschule, von der Harmoniemusik und dem Chor „Viva la musica“. Die Nikolo-Gruppe und die Lechaschauer Vereine freuen sich über einen zahlreichen Besuch.

Adventbasar im Widum

Am Samstag, 2.12.2017, laden die „Kranzerfrauen“ ab 14:00 Uhr wieder herzlichst zum Kauf von Adventgestecken, Adventbäumchen und Adventkränzen im Widum ein. Bei Kaffee und Kuchen besteht die Möglichkeit zu einem gemütlichen Plausch.

Nikolo-Einzug

Am Dienstag, 5.12.2017, zieht bereits zum 52. Mal der Hl. Nikolaus mit seinem Gefolge ab 17:15 Uhr entlang der Lechtaler Straße über die Dorfstraße zu unserem malerischen Gemeindeplatz. Diese traditionelle Veranstaltung mit den vielen Festwägen, den unzähligen Engeln, biblischen Figuren und auch Krampussen wird sicherlich wieder zu einem Höhepunkt des Jahresablaufes in unserer Gemeinde Lechaschau.

Belohnen Sie bitte mit Ihrem Kommen die Bemühungen der zahlreichen Helfer und der durchführenden Nikologruppe Lechaschau.

Außerferner Bundesmusikfest 2018 in Lechaschau

Gerne kündige ich bereits jetzt dieses Großereignis an und bitte um Vormerkung des Termines in Euren Kalendern. Die Harmoniemusik Lechaschau schreibt uns:

Liebe Lechaschauerinnen und Lechaschauer,

die Harmoniemusik Lechaschau richtet vom 13.07.2018 – 15.07.2018 das 69. Bundesmusikfest unter dem Motto „Musigfescht in dr Ascha – kummsch o?“ in Lechaschau aus. Der Bezirk Reutte ist der größte Musikbezirk in Tirol und bietet mit ca. 40 heimischen Musikkapellen einen großartigen Rahmen für dieses Festereignis. An diesen 3 Tagen wird Lechaschau im Mittelpunkt der Blasmusik stehen und das möchten wir mit euch feiern.

Großveranstaltungen wie diese sind aber nur möglich, wenn man an einem Strang zieht und gemeinsam in eine Richtung arbeitet. Aus diesem Grund werden in den nächsten Monaten die Musikantinnen und Musikanten der Harmoniemusik Lechaschau auf euch zu kommen und euch um Mithilfe bei dieser Großveranstaltung bitten. Mit diesem Fest möchten wir mit euch ein außergewöhnliches Wochenende rund um die Blasmusik verbringen.

Für Rückfragen stehen wir gerne persönlich oder unter office@harmoniemusik-lechaschau.at zur Verfügung

Mit musikalischen Grüßen

*Johann Ostermann
Obmann*

*Michael Schweiger
Kapellmeister*

Dankeschön

Nachdem wir nun eine kleine Vorschau in die Zukunft gemacht haben, möchte ich mich noch für bereits durchgeführte Veranstaltungen und besondere Tätigkeiten bedanken und entschuldige mich gleichzeitig, falls ich etwas vergessen haben sollte.

Ich danke

- der Landjugend und den Jungbauern Lechaschau für die Organisation der stimmungsvollen Abende am Gemeindeplatz mit Glühwein, Kastanien und Ziachkiachla
- der Harmoniemusik, der Freiwilligen Feuerwehr und der Schützenkompanie Lechaschau für die Mitgestaltung des Erntedanksonntags und der stimmungsvollen Heldengedenksfeier in Wängle
- allen Kindern und den Kindergärtnerinnen für ihren Besuch im Gemeindeamt anlässlich des Nationalfeiertages
- allen Kindern, Kindergärtnerinnen und dem Lehrkörper der Volksschule Lechaschau für die Teilnahme an der Martini-Feier und unserem Diakon Anton Moser für die Gestaltung
- Herrn Fritz Bleier, der zwei schöne Brunnenröge gemeinsam mit seinen Enkelkindern angefertigt und am alten Frauenseeweg aufgestellt hat
- den von Herrn Landeshauptmann Günther Platter im Rahmen einer festlichen Veranstaltung geehrten Mitbürgern Frau Hannelore Haug, Herrn Josef Fuhrmann, Herrn Franz Stocker und Herrn Karl-Otto Pellegrini für ihre langjährige Freiwilligenarbeit

Wichtige Hinweise

Leider wurden in den vergangenen Monaten wieder einige Beschwerden an die Gemeinde herangetragen.

Missachtung von Fahrverboten

Die Bezirkshauptmannschaft Reutte hat bereits im Jahre 2007 auf sämtlichen Feldwegen im „Oberen Feld“ im Gemeindegebiet von Lechaschau, ausgenommen der offiziellen Zufahrt zum Frauensee, ein Fahrverbot verordnet. Von diesem Fahrverbot ausgenommen sind land- und forstwirtschaftliche Nutz- und Betriebsfahrzeuge sowie Radfahrer.

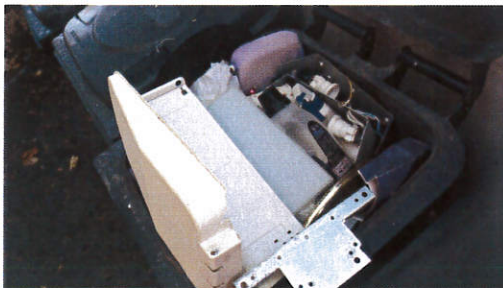
Vor allem auf der Strecke des Feldweges von der Fa. Multivac beginnend bis zur Ottilienkapelle und auf den angrenzenden Feldwegen wird dieses Fahrverbot häufig nicht beachtet. Die Gemeinde Lechaschau bittet daher um Einhaltung der Vorschriften.

Übervolle Restmülltonnen

In der letzten Zeit wurden oftmals „Übervolle Restmülltonnen“ zur Abfuhr bereitgestellt. Die Gebührenvignette ist auf das jeweilige Volumen des Entsorgungsbehälters kalkuliert, weshalb diese Tonnen (mit nicht mehr schließbaren Deckeln) ab sofort nicht mehr entleert werden.

Zudem sind Verschmutzungen der Umwelt durch Wind und Wetter und auch durch Tiere, die den Restmüll nach Fressbarem aufsuchen, vorprogrammiert.

Wir bitten um Beachtung!!!



Garten- und Friedhofscontainer

Ebenfalls wurde festgestellt, dass die Garten- und Friedhofscontainer für die Entsorgung des Hausmülls, Sperrmülls oder Bauschutt verwendet wurden.

Die Container dienen ausschließlich der Sammlung von Garten- und Friedhofsabfällen und es wird bei missbräuchlicher Verwendung ausnahmslos Anzeige erstattet.



Verein „Zeit schenken“ - Info

Der Verein „Zeit schenken“ bittet uns um die Weitergabe folgender Information an unsere GemeindebürgerInnen

Wie läuft "Zeit schenken" ab?

Es gibt eine Anlaufstelle, die vom Verein geführt wird. Die Freiwilligen deponieren ihre Zeitspende mit Angabe von Datum und Dauer.

Die Senioren selbst, oder Angehörige melden sich bei uns und äußern uns gegenüber ihre Wünsche, beispielsweise gemeinsames Kartenspiel, und wir vermitteln.

Die Dauer und Häufigkeit der Treffen und Hilfestellungen wird gemeinsam abgestimmt.

Wer kann sich melden?

Melden können sich Freiwillige aus allen Altersgruppen und Gesellschaftsschichten, auch außerhalb von Reutte. Sie legen selbst fest, wie viel Zeit und wie oft sie ihre Zeit zur Verfügung stellen. Das könnte z. B. dann so ausschauen, dass jemand jeden Donnerstagnachmittag 2 Stunden zur Verfügung stellt.

Wer ist die Zielgruppe?

Zunächst einmal ist generell an die Senioren als Zielgruppe gedacht. Wenn wir von Senioren sprechen, dann sind alle älteren Menschen, ob im Altenheim oder zu Hause, ob noch rüstig oder gesundheitlich bereits gezeichnet, gemeint.

Eine Erweiterung auf andere Gruppen ist aber jederzeit möglich (lernschwache Kinder und Jugendliche, Migranten, Asylwerber oder Menschen die sich einsam fühlen).

Was kostet die Inanspruchnahme?

Zeit schenken ist für beide Seiten kostenlos.

Eventuell anfallende Verwaltungskosten übernimmt der Verein.

Welche Vorteile hat die Initiative „Zeit schenken“?

Wenn Menschen für ihre Mitmenschen ihr kostbarstes Gut „Zeit“ zur Verfügung stellen, erleichtert dies den Alltag der Senioren, bringt mehr Abwechslung und Freude ins Leben der älteren Menschen und gibt damit auch dem Zusammenleben einen höheren Stellenwert. Beide Seiten profitieren davon.

Es ist aber auch für die gesamte Gesellschaft ein sozialer Gewinn.

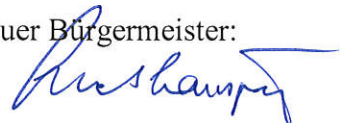
Kontaktdaten: Obfrau Andrea Weirather, 6600 Reutte, Ehrenbergstraße 49/2

Email: zeitschenken@gmx.at

Tel. Obfrau-Stellv. Brigitte Bauer +43 676 5815440

Bis zum nächsten Mal

Euer Bürgermeister:



(Hansjörg Fuchs)